

Niveau

Vom Richtmeister-Ferienhaus zum Zimmerer-Wohnhaus. Die Entwicklung von der Laienarbeit zur Meisterleistung.

von Harald Ludwig

Die Richtmeistermontage ist die klassische Montageart für ein Blockhaus. In Deutschland wurden in den 70er und 80er Jahren besonders Ferienhäuser in Blockbauweise gebaut. Diese kamen meist als Bausätze aus Skandinavien und wurden über deutsche Händler verkauft. Um die Montagekosten gering zu halten wurden die Ferienhäuser oft nur mit einem 'Richtmeisterservice' geliefert. Seit dieser Zeit hat die Richtmeistermontage Tradition in Deutschland.

Vom Ferienhaus zum Wohnhaus

Mit der Zeit wurden auch immer mehr Wohnhäuser in Blockbauweise gebaut. Ein Wohnhaus muss im Gegensatz zu einem



Bilder: DBA

des Meisters

Ferienhaus für die ganzjährige Nutzung geeignet sein, sprich wintertauglich gebaut werden. Das winterliche Bewohnen stellt viel höhere Anforderungen an die gesamte Konstruktion, die Heizung und die Wärmedämmung des Gebäudes als das sommerliche.

Damit haben sich auch die Anforderungen an den Richtmeister geändert. Zur Errichtung eines Ferienhauses reichte es früher, dass ein holzhandwerklich be-

gabter Mensch als Richtmeister zum Einsatz kam. Doch heute werden fast ausschließlich vollwertige Wohnblockhäuser gebaut.

Die Wohnblockhausmontage darf nur von einem Zimmermeisterbetrieb ausgeführt werden. Nur ein Zimmermann lernt in seiner Ausbildung den Umgang mit statisch tragenden Konstruktionen. Andere Holz verarbeitenden Handwerker sind nicht ausreichend dafür ausgebildet, um eventuelle Fehler im Holzgerüst zu erkennen und zu vermeiden.

Fehler kommen vor

Leider sind die an die Baustelle gelieferten Bausätze trotz moderner Vorfertigung nicht immer fehlerfrei. Bausätze für Blockhäuser werden in der Regel von Sägewerken aus Nord- und Osteuropa geliefert. Diese fertigen die Blockwände, kaufen aber Fenster, Türen und Brettwaren zu. Der Dachstuhl wird in der Regel nur teilverfertigt und muss an der Baustelle angepasst werden.

Die Deutsche Blockhaus Akademie hat eine Informationsreihe von vorsorglichen und nachträglichen bautechnischen Verbesserungen an Blockhäusern entwickelt, die an einem ausgewählten Beispiel in verkürzter Form vorgestellt werden. Weitere Informationen unter der Rufnummer 02984-9199940 oder im Internet www.blockhausakademie.de. Harald Ludwig ist Präsident der Deutschen Blockhaus-Akademie ÖbvS für das Zimmerer-Handwerk, Schwerpunkt Blockhausbau.



Eine gute Luftdichtigkeit ist das Ergebnis korrekter Arbeit



Darf am gestoßenen Unterzug ein Fenster eingebaut werden?



Einem gelernten Zimmermann wird bei der Wohnblockhausmontage sein ganzes Können abverlangt. Im Zimmererhandwerk besteht noch immer die Meisterpflicht, denn Fehler bei tragenden Konstruktionen gefährden schnell Leib und Leben.

Alles dicht?

Mit der Einführung der Wärmeschutzverordnung 1984 wurde verstärkt auf eine gute Wärmedämmung der Wohnhäuser geachtet. 1995 wurde sie noch einmal verschärft. Schon damals war man sich bewusst, dass nicht nur die Dämmstärke, sondern auch Heiztechnik und Luftdichtigkeit eine besondere Rolle beim Energieverbrauch eines Wohnhauses spielen. Die

lange angekündigte Reform kam dann 2002 mit der Energie-Einspar-Verordnung (EnEV), in der die Wärmeschutzverordnung und die Heizungsanlagenverordnung zusammengeführt wurden. Zum ersten Mal tauchte jetzt der Begriff 'Luftdichtigkeit' eines Hauses auf.

Richtmeister wie Bauleiter

Um die geforderte Luftdichtigkeit eines Wohnhauses zu erreichen, muss von Anfang an auf die richtige Ausführung der einzelnen Anschlüsse und Bauteile geachtet werden. Der Richtmeister ist hier besonders gefordert, weil er auch die anderen am Bau beteiligten Arbeiter kontrollieren und anleiten muss. Dass hier nur ein er-

fahrener Zimmermann eingesetzt werden kann, versteht sich fast von selbst. Nur wenige Handwerker wissen, wie man eine funktionstüchtige, wintertaugliche Gebäudedämmung herstellt, und nur angehenden Zimmermeistern werden in der Ausbildung ausreichende bauphysikalische Kenntnisse vermittelt.

Einfache Wahl

Im Einzelfall entscheidet jeder Blockhaus-Bauherr natürlich selbst, wo und mit wem er sein Wohnhaus bauen will. Die Chance, ein dem Stand der Technik entsprechendes Blockhaus zu bekommen, ist aber bei einem Zimmermeisterbetrieb am größten. **BH**

Nichts für Ungeübte:
Folienabdichtung im Dach



Pures Holz.
Reine Natur.
Wohlfühlatmosphäre.
Gesundes Wohnen.

KONTIO
WOHL-FÜHL-HÄUSER

WELLNESS TÄGLICH

KONTIO
WOHL-FÜHL-HÄUSER

Kostenlosen Prospekt anfordern:
Hotline: 0800-1566846
Kontiotuote Oy · Kallisenkuja 4
FI - 90400 OULU
Tel: +358-20-770 7400
Fax: +358-20-770 7520
info@kontio.de
www.kontio.de